



29.07.2019 17:06 CEST

Update zu aktuellen Produktrückrufen vom 29.07.2019

Krefeld, 29.07.2019 – Das Wohlergehen der Haustiere und der Schutz der Verbraucher gehören zu unseren Top-Prioritäten im Rahmen verantwortungsvollen Handelns. Aus diesem Grund wird unser Sortiment durch unser internes Qualitätsmanagement in Zusammenarbeit mit Lieferanten und unabhängigen Instituten permanent überprüft. Dabei ist es, wie bereits von uns berichtet, zu Auffälligkeiten gekommen.

Deshalb ruft die Fressnapf-Gruppe aktuell verschiedene Chargen bzw. gesamte Bestände mehrerer Produkte (hier: Hunde-Snacks) zurück. Die aktuelle Berichterstattung, dass alle Chargen bzw. Bestände dieser

Produkte von einer Salmonellen-Belastung betroffen seien, ist nicht korrekt. Wir rufen diese Bestände rein vorsorglich zurück bzw. sperren diese in unserer Logistik und den Märkten.

Der Fressnapf-Gruppe ist es überaus wichtig, unsere Kunden möglichst lückenlos und transparent aufzuklären.

Unser Lieferant aus dem benachbarten EU-Ausland hat uns bestätigt, dass ein Problem mit einer Schneidemaschine im Ablauf der Produktion als Quelle für die Belastung mit Salmonellen vermutet wird. Daher wurde die gesamte Produktionsanlage untersucht und dann intensiv und fachmännisch gereinigt.

Der Lieferant darf erst wieder Produkte an die Fressnapf-Gruppe ausliefern, die nachweislich einwandfrei getestet worden sind.

Darüber hinaus lassen wir auch in unseren Lagerbeständen der betroffenen Produkte umfangreiche Proben erheben. Diese gehen ebenfalls erst dann in den Verkauf, wenn sie nachweislich frei von möglichen Belastungen sind. Im Rahmen eines Schnelltests erwarten wir zeitnah ein Ergebnis. Mindestens so lange bleiben die Bestände bei uns gesperrt und der Rückruf bestehen. Sobald uns die Testergebnisse vorliegen, geben wir selbstverständlich ein Update heraus.

Eine Auflistung der aktuell zum Rückruf stehenden Produkte finden Sie weiter unten am Ende dieser Mitteilung.

Kunden werden gebeten, die betroffenen Produkte in einem der bundesweit mehr als 900 Fressnapf-Märkte zurück zu geben. Selbstverständlich wird der Kaufpreis erstattet.

Die Fressnapf-Gruppe bedauert diese Umstände außerordentlich, sieht es aber wie oben genannt als ihre Verpflichtung an, unsere Kunden bestmöglich zu informieren.

Hier die aktuelle Liste der Produkte, die wir im Sinne des vorbeugenden Verbraucherschutzes zurückrufen (Produktabbildungen im Download-Bereich):

MultiFit native Snacks

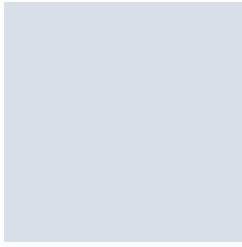
- **Lammlungen 150 Gramm**
- **Kälberschlund 200 Gramm**
- **Rinderkopfhautstange, 180 Gramm**
- **Rinderkopfhaut, 200 Gramm**

REAL NATURE Wilderness

- **Soft Snack Pferd, 150 Gramm**

Die Fressnapf- Gruppe ist Marktführer im Heimtierbedarf in Europa. Das Unternehmen wurde 1990 von Inhaber Torsten Toeller in Erkelenz (NRW) gegründet. Zur Unternehmensgruppe gehören heute mehr als 1.500 Fachmärkte in elf europäischen Ländern (dort meist unter dem Namen Maxi Zoo) und mehr als 12.000 Beschäftigte. Moderne Märkte, kompetente Beratung, attraktive Preise, vielfältige Service-Angebote und ein Online-Shop machen die Fressnapf-Gruppe mehr und mehr zum Cross-Channel-Händler. Heute setzt die Unternehmensgruppe jährlich mehr als zwei Milliarden Euro um. Die Fressnapf-Gruppe ist Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement für die Beziehung zwischen Mensch und Tier stetig aus. Die Mission lautet: Wir geben alles dafür, das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher zu machen.

Kontaktpersonen

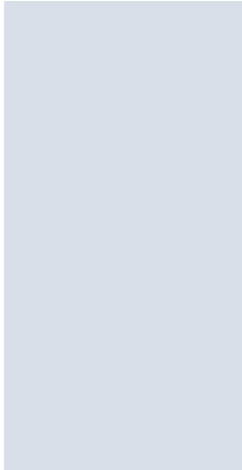


Redaktionelle Anfragen

Pressekontakt

Die Pressekontakte sind ausschließlich für die Beantwortung von Fragen von Medienvertreter:innen und Journalist:innen vorgesehen.

presse@fressnapf.com



Sebastian Boms

Pressekontakt

Corporate Communications

Sebastian.Boms@fressnapf.com

Julia Stüeken

Pressekontakt

Brand PR

julia.stueeken@fressnapf.com